

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	12.11.14

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/3634/14) am 11.11.2014

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder, Herr Herbert Fleing, Herr Hans-Hermann Lücke, Frau Margot Schneider, Herr Frank Zitlau,

von der SPD-Fraktion

Frau Ebru Kinayi, Herr Ulrich Lonn, Herr Manfred Mankel, Herr Detlef-Roderich Roß (ab 18.13 Uhr), Herr Roland Rudowsky, Herr Lukas Twardowski,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Frau Ilona Schäfer, Frau Tina Schulz,

von der FDP

Herr Harry Thomas,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

von der WfW-Fraktion

Herr Axel Straub,

von der Ratsgruppe AfD

Frau Regine Grimm,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Frau Claudia Bötte, Herr Thomas Kik, Herr Christian Schmidt (bis 18.30 Uhr),

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig,

von der Presse

Frau Lehmann (WZ), Herr Macheroux (WR)

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke berichtet über Termine der letzten Wochen und über Neuerungen im Bezirk.

**2 Veranstaltung "Bierbörse" in der Barmer Innenstadt
Vorlage: VO/0740/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.11.2014:

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt die Durchführung der Veranstaltung „Bierbörse“ in der Barmer Innenstadt in der Zeit vom 26.06. bis 28.06.2015.

Einstimmigkeit

**3 Sachstandsbericht zusätzlicher Ausstieg an der Nordbahntrasse im Bereich Eschenstraße
Vorlage: VO/0744/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.11.2014:

Die Verwaltung erstellt zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung einen schriftlichen Sachstandsbericht, der darüber Auskunft gibt, inwieweit an der Nordbahntrasse im Bereich der Eschenstraße ein zusätzlicher Ausstieg an der Nordbahntrasse geschaffen werden kann und welche Voraussetzungen dazu geschaffen werden müssen.

Einstimmigkeit

**4 Verwendung der freien Mittel
Vorlage: VO/0750/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.11.2014:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

Förderverein Konsumgenoss.	Veranstaltungen	1.000 €
Stadtteilbibliothek Barmen	Bildungsangebot	2.300 €
Entspanntes Lernen e.V.	Erhalt Kinderbetreuung	1.128 €
TV Friesen	Trikotsätze	1.800 €
GGY Johannes-Rau	Austausch Hong Kong	500 €
Treffpunkt f. Alleinerziehende	Nachrüstung Schaukelanlage	2.975 €
Unterbarmer Bürgerverein	Nikolaus-und Weihnachtsaktion	400 €

Einstimmigkeit

**5 Bolzplatz Lichtscheid
Vorlage: VO/0778/14**

Es besteht Einigkeit darüber, dass bei der Platzwahl darauf zu achten ist, dass keine Probleme wegen Lärmbelästigung entstehen können.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.11.2014:

Die Verwaltung wird um Prüfung und Stellungnahme gebeten, ob geeignete Grundstücke in diesem Gebiet zur Verfügung stehen und welche Maßnahmen für die Erstellung eines Bolzplatzes durchzuführen sind.

Einstimmigkeit

6 Erarbeitung eines Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für die Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0520/14

Frau Schäfer kann die Abgrenzungen im Barmer Bereich nicht recht nachvollziehen. Sie vermisst die Bereiche rund um den Akzenta Unterbarmen und Wicküler Park / Media Markt.

Herrn Rudowsky fehlen Hinweise darauf, wo noch Bedarfe bestünden bzw. noch nutzbare Standorte zur Verfügung stünden.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 11.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Zwischenbericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage 1 angefügten Abgrenzungsvorschläge der Zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Wuppertal mit den zuständigen Bezirksvertretungen zu erörtern.

Einstimmigkeit

7 Modernisierung der Bahnhöfe Barmen und Oberbarmen
Vorlage: VO/0510/14

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen. Allerdings wird der Bahnhof Unterbarmen, der sich ebenfalls in einem sehr schlechten Zustand befindet, vermisst.

8 Teilnahme Flächenpool NRW
Vorlage: VO/0497/14

Herr Frevert bittet dringend, das Witte-Gelände mit aufzunehmen.

Da der Katalog vorerst abschließend sei, sei dies nicht möglich, sagt **Herr Dr. Slawig**.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

9 Berichte und Mitteilungen

1. Antrag auf finanzielle Unterstützung
GGS Thorer Str.

2. Verkehrsführung Bendahler Str. / Hesselberg

Herr Frevert kann die Begründung der Verwaltung nicht nachvollziehen. Seiner Ansicht nach sollte die Bendahler Str. in beide Richtungen geradeaus geöffnet bleiben. Das sei völlig unproblematisch.

Herr Almenräder schließt sich dieser Auffassung an. Durch die beiden Baustellen gebe es aktuell viele Baufahrzeuge. Er habe angeregt, wenigstens für diese die Durchfahrt zu erlauben. Darauf habe die Verwaltung aber leider nicht reagiert.

Herr Rudowsky kann nicht verstehen, dass viele – sehr konstruktive und ortskundige – Vorschläge der Bezirksvertretung erst mal boykottiert würden.

3. Bolzplatz Rödiger Str.

Frau Schäfer bittet die Verwaltung, für die Übergangszeit Ersatzspielmöglichkeiten zu prüfen, z.B. am Sportplatz Schönebeck oder an der Mehrzwecksporthalle der Eugen-Langen-Schule. Außerdem bitte sie die Bezirksvertretung sich konkret dafür auszusprechen, den Bolzplatz nach Beendigung der Baumaßnahme in jedem Fall wieder zu errichten.

Die Bezirksvertretung bekräftigt diesen Wunsch.

4. Ortstermin Friedrich-Engels-Allee

Frau Schäfer berichtet von dem Ortstermin und erklärt, das bisher geduldete Parken werde im Interesse der Fußgänger jetzt durch Poller verhindert. Sie bitte die Bezirksvertreter ähnlich gelagerte Fälle an die Verwaltung zu melden, um weitere Unfälle vermeiden zu helfen.

Herr Rudowsky ergänzt noch einige Details vom Ortstermin.

5. Abriss GS Wilkhausstraße

Herr Straub erinnert an die Beschwerden von Anwohnern, als vor über einem Jahr begonnen worden sei, auf dem Gelände Füllmaterial anzufahren. Die Verwaltung habe bisher den erbetenen Sachstandbericht leider nicht vorgelegt.

Herr Fleing sagt, die angekündigten Abrissarbeiten seien auch noch nicht begonnen worden.

6. Werther Brücke

Herr Thomas weist daraufhin, dass auf dem Bürgersteig der Brücke eine tiefe Mulde entstanden sei, in der sich das Wasser sammle. Hier entstehe – gerade im Winter – eine erhebliche Gefahr für die Fußgänger. Er könne nicht verstehen, dass solche Fehler nicht kurzfristig behoben würden.

7. Genssenweg

Herr Almenräder bittet ein Schild „Durchfahrtsverbot für Busse“ anzubringen, da sich hier immer wieder Reisebusse auf dem Weg zum Skulpturenpark fest führen.

8. Fr.-Engels-Allee 140

Herr Rudowsky interessiert, was jetzt mit dem Autohändler geschehe, der seine Verkaufsfläche ohne Genehmigung errichtet hatte.

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin